



Der Grandfey-Viadukt ist von nationaler Bedeutung.

Rémy Kappeler

Durch den Viadukt von Fribourg wandern



Diese Wanderung erlebt man ohne Zweifel mit allen Sinnen: Wer den Eisenbahnviadukt von Grandfey betritt, während gleichzeitig ein Zug darüberfährt, spürt den Boden unter den Füßen bebend. Und es rumpelt gewaltig von der Decke her. Der Wanderweg führt nämlich durch eine Arkadengalerie direkt unter den beiden Gleisen hindurch. Die Brücke wurde im 19. Jahrhundert gebaut, nachdem der Bund entschieden hatte, dass die Eisenbahnachse von Genf an den Bodensee über Fribourg führen sollte. Dazu musste das 80 Meter tiefe Tal der Saane nordöstlich der Stadt überwunden werden. Mit der Elektrifizierung des Schweizer Schienennetzes wurde die Brücke in den 1920er-Jahren dann mit Betonbögen verstärkt. Dass dabei das Metallgerüst der ersten Brücke für den Bau der zweiten wiederverwendet wurde, galt damals als technische Meisterleistung.

Hat man die Brücke passiert, geht man links Richtung Schiffenen. Der Weg führt fortan immer nahe am Ufer des gleichnamigen Sees entlang. Mit einem Blick zurück kann das ästhetische Viadukt von Weitem nochmals gewürdigt werden, bevor es dann – flankiert von den steilen Molassefelsen am anderen Seeufer – Richtung Magdalena-Einsiedelei geht. Zwei

Eremiten haben dort von 1680 bis 1708 grosse Höhlen in den Sandstein gehauen, die im Sommer besichtigt werden können.

Bald erreicht man das Stille Tal bei Düdingen, einen idyllischen Ort für eine Rast. Feuerstellen wie auch eine originelle Doppelrutschbahn finden sich auf dem Weg zur Seebucht. Etwas weiter steht das Konzertlokal Bad Bonn. Sein Name erinnert an das Kurbad, das mit dem Bau der Staumauer Schiffenen in den 1960er-Jahren geflutet worden ist. Im Weiler Allenlüften kann im Hofladen eine Glace gekauft werden, bevor es weiter Richtung Schiffenen und zum dortigen Camping geht.

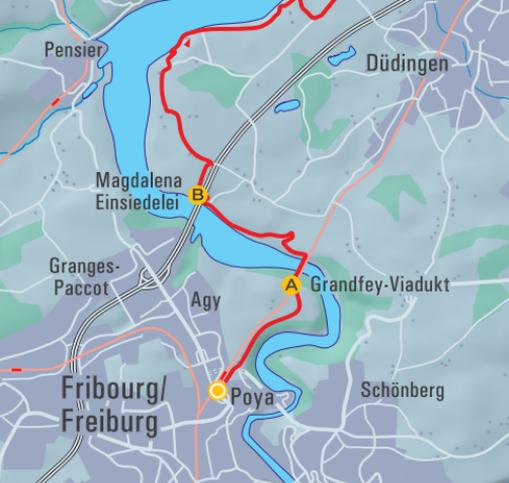
Rémy Kappeler, 2024

INFO

Auberge Aux 4 Vents, Granges-Paccot, 026 321 56 00, auberge4vents.ch

Café de Grandfey, Granges-Paccot, 026 322 37 02
Camping Schiffenen, Buvette Campolino, 026 492 02 30, camping-schiffenen.ch

Restaurant Seepark Schiffenen, 078 711 56 92, restaurantseepark.ch



JAN FEB MÄR APR MAI JUNI JULI AUG SEPT OKT NOV DEZ

Fribourg/Freiburg Poya

Düdingen, Staumauer/Camping



	Fribourg/Freiburg Poya	0:00 h		
	A Grandfey-Viadukt	0:20 h	0:20	
	B Magdalena Einsiedelei	0:55 h	0:35	
	C Ottisberg	2:05 h	1:10	
	D Stilles Tal	2:25 h	0:20	
	E Bonn	2:45 h	0:20	
	F Schiffenen	3:20 h	0:35	
	Düdingen, Staumauer/ Camping	3:45 h	0:25	

Wanderung

mittel T1

3 h 45 min 14,1 km

320 m 375 m

242T Avenches

für Familien geeignet



Öffnen in der
swisstopo-App



Wandervorschlag Nr. 2198
schweizer-wanderwege.ch